

schindlersalmerón

KATALOG 2018

F/01



FLANKENSCHNITT-STUHL F/01

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2006

Eigenschaften

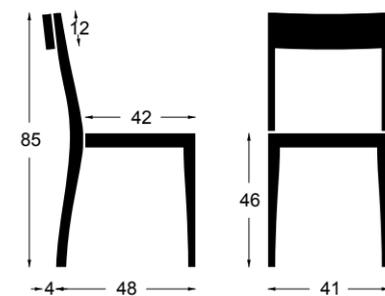
Gewicht ca. 3,5 kg
Nicht stapelbar

Material

Rahmen, Beine und Rückenlehne aus massivem Eichenholz
Sitzfläche aus eichenfurniertem Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflungleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



Hotel Hauser, St. Moritz

FLANKENSCHNITT-STUHL F/01

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem Holzstuhl. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/01 überzeugt mit schlichter Erscheinung und gutem Sitzkomfort.



F/01

Treff am See, Böblingen
Zach + Zünd Architekten



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F/02



FLANKENSCHNITT-STUHL F/02

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2009

Eigenschaften

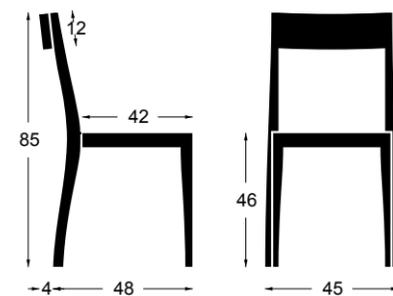
Gewicht ca. 4 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Rahmen, Beine und Rückenlehne aus massivem Eichenholz
Sitzfläche aus eichenfurniertem Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflingleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



schindlersalmerón



Johannesgemeinde, Stuttgart
K+H Architekten

FLANKENSCHNITT-STUHL F/02

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem stapelbaren Holzstuhl. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/02 überzeugt mit schlichter Erscheinung und gutem Sitzkomfort.



www.schindlersalmeron.com

F/02

Forum Paracelsus, St. Moritz
Ruch & Partner Architekten



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F/05



FLANKENSCHNITT-STUHL F/05

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2011

Eigenschaften

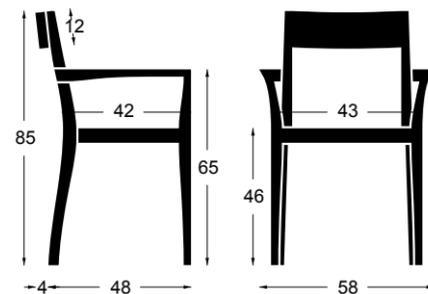
Gewicht ca. 5 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Rahmen, Beine und Rückenlehne aus massivem Eichenholz
Sitzfläche aus eichenfurniertem Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflingleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem stapelbaren Holzstuhl mit Armlehnen. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Die Armlehnen sind ergonomisch gestaltet als Stütze sowohl beim Sitzen, als auch beim Aufstehen und passen unter die Flankenschnitt-Tische F/03 und F/04. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/05 überzeugt mit schlichter Erscheinung und bietet mit der breiten Sitzfläche guten Sitzkomfort.



Stockargut, Zürich
Nik Biedermann Architekt

FLANKENSCHNITT-STUHL F/05





Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie Roger Frei (vorne), schindlersalmerón (hinten)

F/08



FLANKENSCHNITT-STUHL F/08

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften

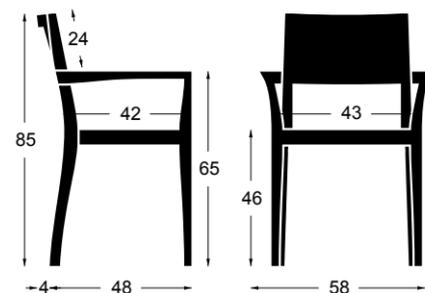
Gewicht ca. 5 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Rahmen und Beine aus massivem Eichenholz
Sitzfläche und Rückenlehne aus eichenfurniertem
Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflongleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



schindlersalmerón



Rigahaus, Chur
Chebbi / Thomet / Bucher Architektinnen

FLANKENSCHNITT-STUHL F/08

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem stapelbaren Holzstuhl mit Armlehnen und langer Rückenlehne. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Die Armlehnen sind ergonomisch gestaltet als Stütze sowohl beim Sitzen, als auch beim Aufstehen und passen zudem unter die Flankenschnitt-Tische F/03 und F/04. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/08 überzeugt mit schlichter Erscheinung und gutem Sitzkomfort. Die lange Rückenlehne entlastet den Rücken besonders gut.



www.schindlersalmeron.com



F/09



FLANKENSCHNITT-STUHL F/09

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften

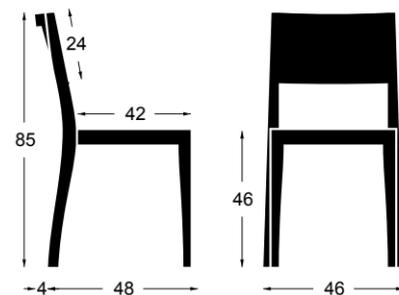
Gewicht ca. 4 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Rahmen und Beine aus massivem Eichenholz
Sitzfläche und Rückenlehne aus eichenfurniertem
Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflungleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



schindlersalmerón



Kapelle Friedhof Manegg, Zürich

FLANKENSCHNITT-STUHL F/09

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem stapelbaren Holzstuhl mit langer Rückenlehne. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/09 überzeugt mit schlichter Erscheinung und gutem Sitzkomfort. Die lange Rückenlehne entlastet den Rücken besonders gut.



www.schindlersalmeron.com

F/09

Pflegezentrum Witikon
Gäumann Lüdi Von der Ropp Architekten



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón (vorne) und Georg Aerni (hinten)

F/10



FLANKENSCHNITT-STUHL F/10

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2014

Eigenschaften

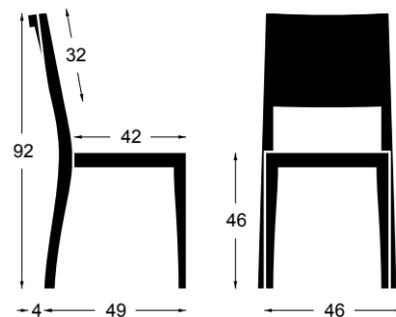
Gewicht ca. 4 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Rahmen und Beine aus massivem Eichenholz
Sitzfläche und Rückenlehne aus eichenfurniertem
Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflungleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare schallabsorbierende Unterfläche



Privatresidenz, Zürich

FLANKENSCHNITT-STUHL F/10

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem stapelbaren Holzstuhl mit extra langer Rückenlehne. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Zusätzlich werden die Verbindungen mit Schrauben an der Unterseite des Sitzes noch verstärkt, sodass trotz der filigranen Erscheinung und des geringen Gewichts eine hohe Belastbarkeit des Stuhls gewährleistet wird. Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.

Der Flankenschnitt-Stuhl F/10 überzeugt mit schlichter Erscheinung und gutem Sitzkomfort. Mit der extra langen Rückenlehne ist der Stuhl für den Pflegebereich geeignet.



F/10

Designsammlung, Museum für Gestaltung Zürich



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F/A ACCESSOIRES

F/A 1 SITZ- UND RÜCKENPOLSTER



An den Flankenschnitt-Stühlen können Sitz- und Rückenpolster in Leder oder Textil angebracht werden, um ein noch bequemeres Sitzen zu ermöglichen. Dabei handelt es sich um separate, gepolsterte Elemente, die fest mit dem Stuhl verschraubt werden. Durch diese Befestigungsart bleiben die Polster austauschbar.

Mit der Material- und Farbwahl kann der Stuhl weiter individualisiert werden.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften

Gewicht Sitzpolster ca. 1 kg
Gewicht Rückenpolster ca. 1 kg

Material

Sperrholzebene
Füllung aus Schaumstoff
Bezug aus Rindsleder oder Textil

Optionen

Wählbare Polsterung in Kunstleder
Zusätzliche Inkontinenzebene



F/A 2 SCHREIBTABLAR



Mit einem Klick-Mechanismus kann das aufklappbare Schreibtislar schnell und ohne Werkzeuge an der rechten Seite eines Flankenschnitt-Stuhles befestigt werden. Durch die feste Fixierung erhält man eine wackelfeste Ablage. Sind die Tablare gelöst, bilden zwei Edelstahlhülsen einen schönen Abschluss der Löcher und der Stuhl bleibt stapelbar. Das Schreibtislar ist kombinierbar mit dem Reihenverbinder oder der Buchablage und die Ablagefläche kann in Farbe und Holzart an den gewählten Stuhl angepasst werden. Somit überzeugt der Flankenschnitt-Stuhl mit Schreibtislar durch die Materialkombination sowie seine Funktionalität und ist ideal für den Einsatz in Vortragssälen.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
mit Petra Meier und Daniel Blunsch
Entwurfjahr: 2016

Eigenschaften

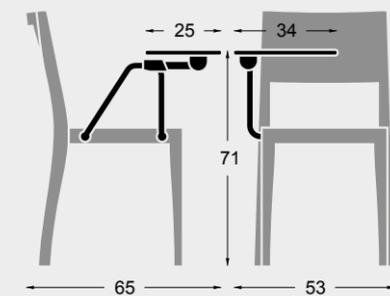
Gewicht ca. 2 kg

Material

Eichenfurnier auf Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Pulverbeschichtetes Rundstahlrohr, schwarz
Gelenk aus Metall und Kunststoff, schwarz

Optionen

Wählbare Form und Grösse – ab 30 Stück
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung



F/A 3 REIHENVERBINDER



Der Reihenverbinder aus gebogenem Rundstahl wird unter der Sitzfläche eines Flankenschnitt-Stuhls montiert und kann ein- und ausgeklappt werden. Beim Einsatz in Kombination mit gepolsterter Sitzfläche können sie einfach aus der Halterung gelöst werden, damit beim Stapeln der Stühle über längere Zeit keine Abdrücke im Polster entstehen. Um bestimmte StuhlAbstöße zu ermöglichen, bieten wir projektspezifisch Anpassungen an.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften

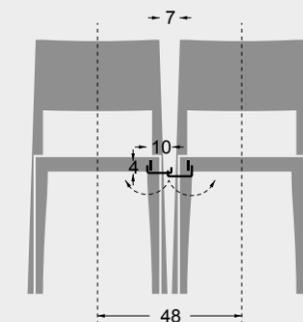
Gewicht ca. 0.5 kg

Material

Verchromter Stahldraht

Optionen

Wählbare fixe Distanz zwischen den Stühlen
Wählbar mit bis zu drei verschiedenen Positionen



F/A 4 BUCHABLAGE



Die Buchablage aus gebogenem Rundstahl wird unter der Sitzfläche eines Flankenschnitt-Stuhls montiert. Mit ihr werden die Stühle nicht nur in Reih und Glied gehalten, sondern sie ermöglichen auch das Ablegen von Büchern und Unterlagen. Sollten die Stühle gestapelt werden, kann die Buchablage einfach aus der Halterung gelöst werden.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften

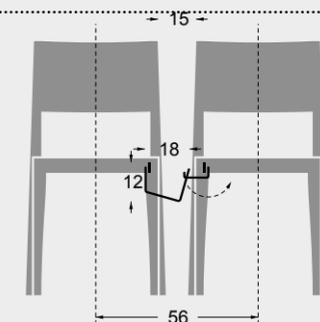
Gewicht ca. 0.5 kg

Material

Verchromter Stahldraht

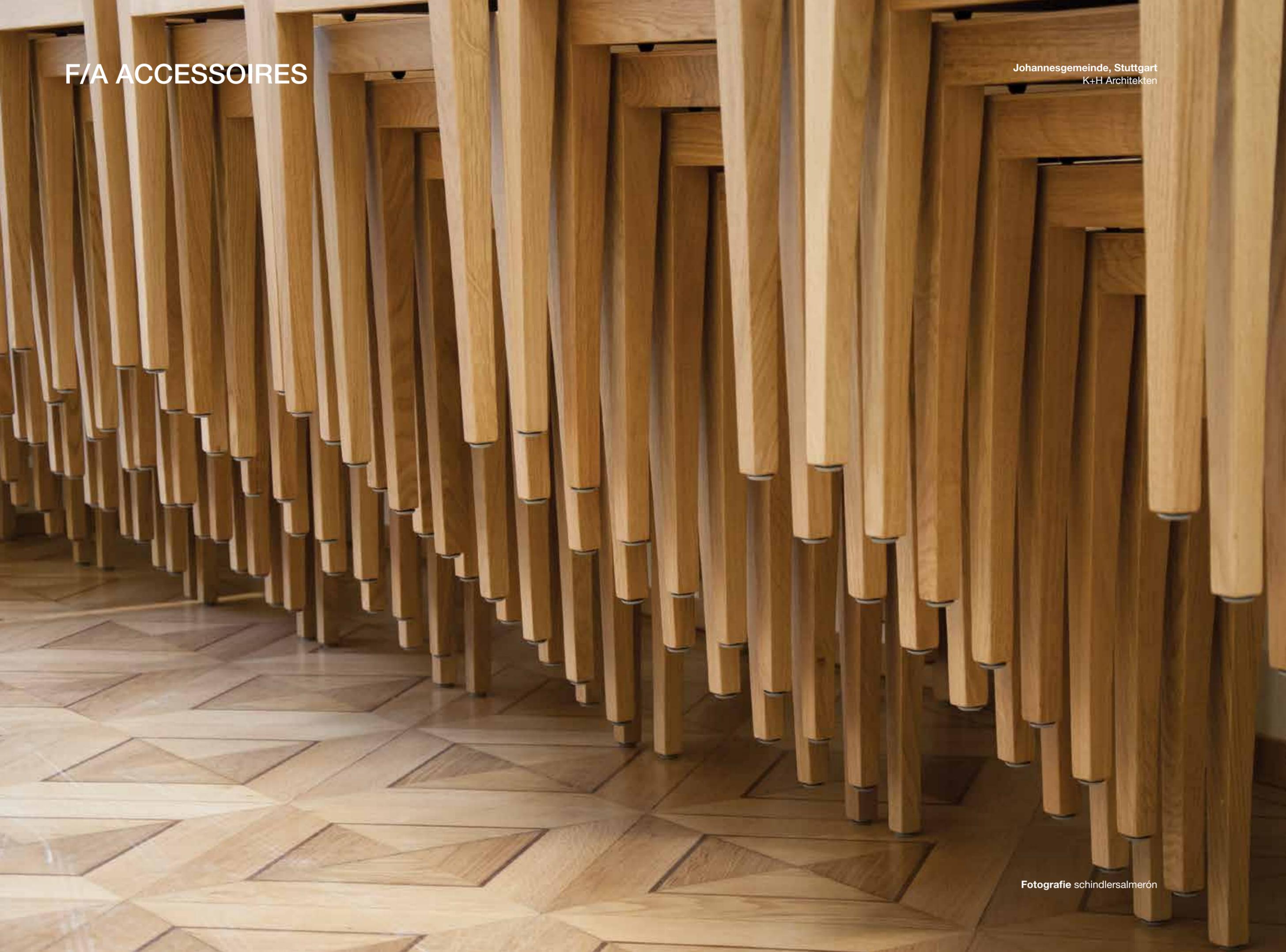
Optionen

Wählbare fixe Distanz zwischen den Stühlen



F/A ACCESSOIRES

Johannesgemeinde, Stuttgart
K+H Architekten



Fotografie schindlersalmerón

F/03



FLANKENSCHNITT-TISCH F/03

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2010

Eigenschaften

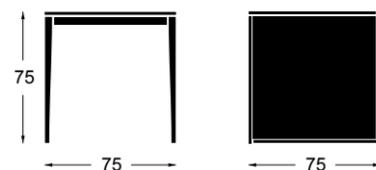
Gewicht ab ca. 11 kg
Stapelbar bis 10 Stück

Material

Rahmen und Beine aus massivem Eichenholz
Tischplatte aus furnierter Sperrholzplatte mit Massivholzkanten
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflingleiter

Optionen

Auswechselbare Tischplatte mit Holz- oder Kunstharzfurnier
Wählbare Holzart – ab 5 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Masse anpassbar – ab 5 Stück



Bündner Kunstmuseum Chur, Villa Planta
Gredig Walser Architekten

FLANKENSCHNITT-TISCH F/03

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem kubischen Tisch aus Holz. Während die leicht geschwungenen Beine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft, verschraubt und geleimt.

Die Tischplatte besteht aus einer furnierten Sperrholzplatte, die mit Massivholzkanten gefasst ist. Stapelbar und leicht ist der Flankenschnitt-Tisch F/03 ein platzsparendes Möbelstück, das hervorragend zu zwei bis vier Flankenschnitt-Stühlen passt.



F/03

Pfarrhaus St. Josef, Zürich
Frei + Saarinen Architekten



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F/04



Privatresidenz, Zürich

FLANKENSCHNITT-TISCH F/04

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2011

Eigenschaften

Gewicht je nach Grösse
Nicht stapelbar

Material

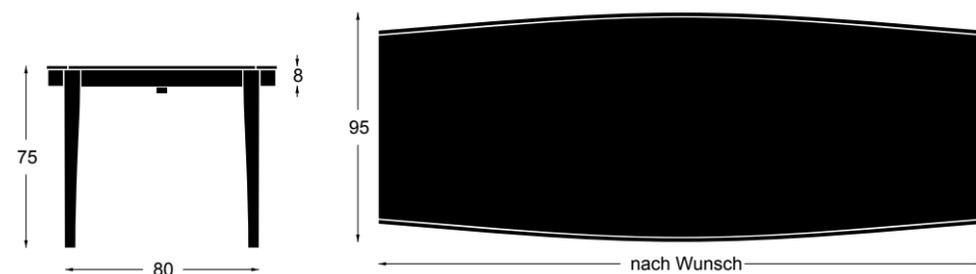
Rahmen, Beine, Tischplatte und Aufleimer aus massivem
Eichenholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflungleiter

Optionen

Wählbare Tischlänge nach Kundenwunsch
Wählbare Holzart
Wählbare Oberflächenbehandlung

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem grosszügigen und langgezogenen Tisch aus massivem Holz. Während die leicht geschwungenen Beine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt. Die Tischplatte besteht aus verleimten Massivholzleisten, die manuell angeordnet wurden, um eine gezielt schöne Maserung auf der Oberfläche zu erzeugen. An den langen Kanten werden Aufleimer angebracht, um einen schönen Abschluss zu erhalten.

An den elegant geschwungenen Längsseiten werden die Sitzenden so ausgerichtet, dass sie nicht nur ihrem Gegenüber, sondern allen Anwesenden zugewandt sind. Der Flankenschnitt-Tisch F/04 wirkt trotz seiner Grösse filigran, da die kräftige Mittelzarge aus der Nähe nicht sichtbar ist.



FLANKENSCHNITT-TISCH F/04

F/04

Privatresidenz, Zürich



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón (vorne), Beda Schmid (hinten)

F/11



FLANKENSCHNITT-TISCH F/11

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2017

Eigenschaften

Gewicht Ø 900 ca. 18 kg
Gewicht Ø 1250 ca. 30 kg
Gewicht Ø 1400 ca. 40 kg

Material

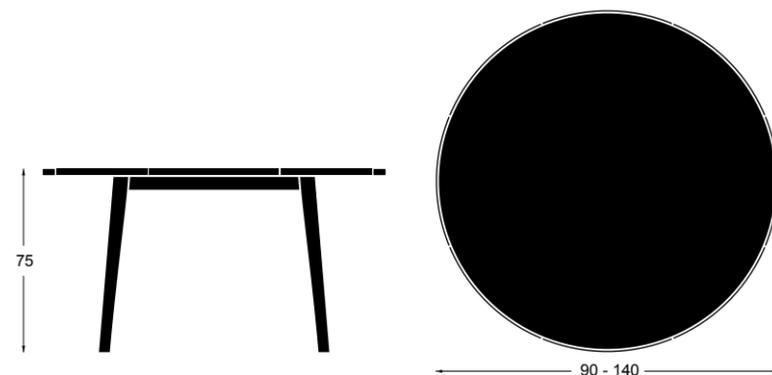
Rahmen und Beine aus massivem Eichenholz
Tischplatte aus eichenfurnierter Sperrholzplatte mit
Massivholzkanten
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Tefloneleiter

Optionen

Wählbare Holzart – ab 5 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung
Masse anpassbar – ab 5 Stück

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem runden Tisch aus Holz. Während die leicht geschwungenen Beine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft, verschraubt und geleimt.

Die Tischplatte besteht aus einer furnierten Sperrholzplatte, die mit Massivholzkanten gefasst ist und deren Unterteilung die Anzahl der Sitzplätze andeutet. Um Überschneidungen zwischen Stühlen und Tischbeinen zu vermeiden, wird der Tisch je nach Durchmesser und Personenanzahl mit drei oder vier Beinen gefertigt.



schindlersalmerón



Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten

FLANKENSCHNITT-TISCH F/03



www.schindlersalmeron.com

F/11

Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten



Studiofotografie und Standortfotografie Das Bild – Judith Stadler und André Uster

F/12



FLANKENSCHNITT-LOUNGE F/12

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2017

Eigenschaften

Gewicht ca. 13 kg
Nicht stapelbar

Material

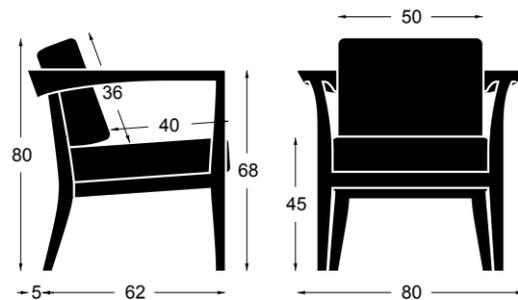
Rahmen, Beine und Rückenlehne aus massivem Eichenholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Sitz- und Rückenpolster aus weichem Schaumstoff
Teflingleiter

Optionen

Polsterbezug in Stoff oder Leder
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung

Handwerk und zeitgenössische Technik vereinen sich bei diesem Lounge-Stuhl aus Holz. Während die verwundenen Hinterbeine mit der Technik des Flankenschnitts hergestellt werden, sind die Verbindungen am Rahmen stabil gezapft und geleimt.

Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering. Das freie Rückenkissen kann verschieden positioniert werden und so auf unterschiedliche Bedürfnisse eingehen. Der Flankenschnitt-Lounge F/12 mit breiten Armlehnen und bequemen Kissen überzeugt durch sein einladendes Aussehen und sehr guten Sitzkomfort.



Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten

FLANKENSCHNITT-STUHL F/10



F/12

Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten



F/06



FLANKENSCHNITT-HOCKER F/06

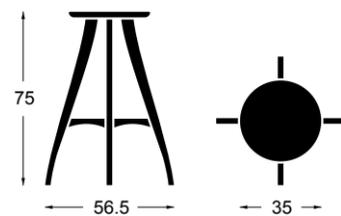
Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften
Gewicht ca. 5 kg

Material
Beine und Sitz aus massivem Eichenholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Fussring aus pulverbeschichtetem Stahlblech
Teflingleiter

Optionen
Wählbare Holzart – ab 20 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung – ab 20 Stück
Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung

Beim Flankenschnitt-Hocker F/06 wurde das Thema der Flankenschnitt-Familie auf einen Barhocker übertragen. Elegant umgreifen die vier Beine einen Fussring aus pulverbeschichtetem Stahlblech und schwingen sich zur Sitzfläche empor.



Google European HQ, Zürich
Züst Gübeli Gambetti Architektur und Städtebau

FLANKENSCHNITT-HOCKER F/06



F/06

Google European HQ, Zürich
Züst Gubeli Gambetti Architektur und Städtebau



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F/07

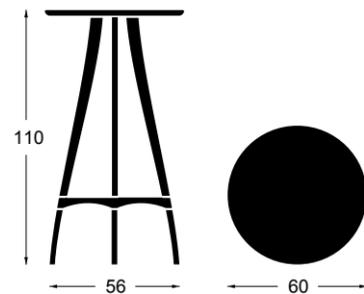


FLANKENSCHNITT-STEHTISCH F/07
Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2013

Eigenschaften
Gewicht ca. 10 kg

Material
Beine und Tischplatte aus massivem Eichenholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Fussring aus pulverbeschichtetem Stahlblech
Teflingleiter

Optionen
Wählbare Holzart – ab 20 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung – ab 20 Stück
Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung



Google European HQ, Zürich
Züst Gubeli Gambetti Architektur und Städtebau

FLANKENSCHNITT-STEHTISCH F/07



F/07

Waschküche, Zürich



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

F-ÜBERSICHT STÜHLE

F/01



F/02



F/05



F/08



F/09



F/10



FLANKENSCHNITT-STUHL
MODELLE ÜBERSICHT

F-ÜBERSICHT TISCHE

F/03



F/04



F/11



FLANKENSCHNITT-TISCH
MODELLE ÜBERSICHT

F-ÜBERSICHT ANDERE

F/12



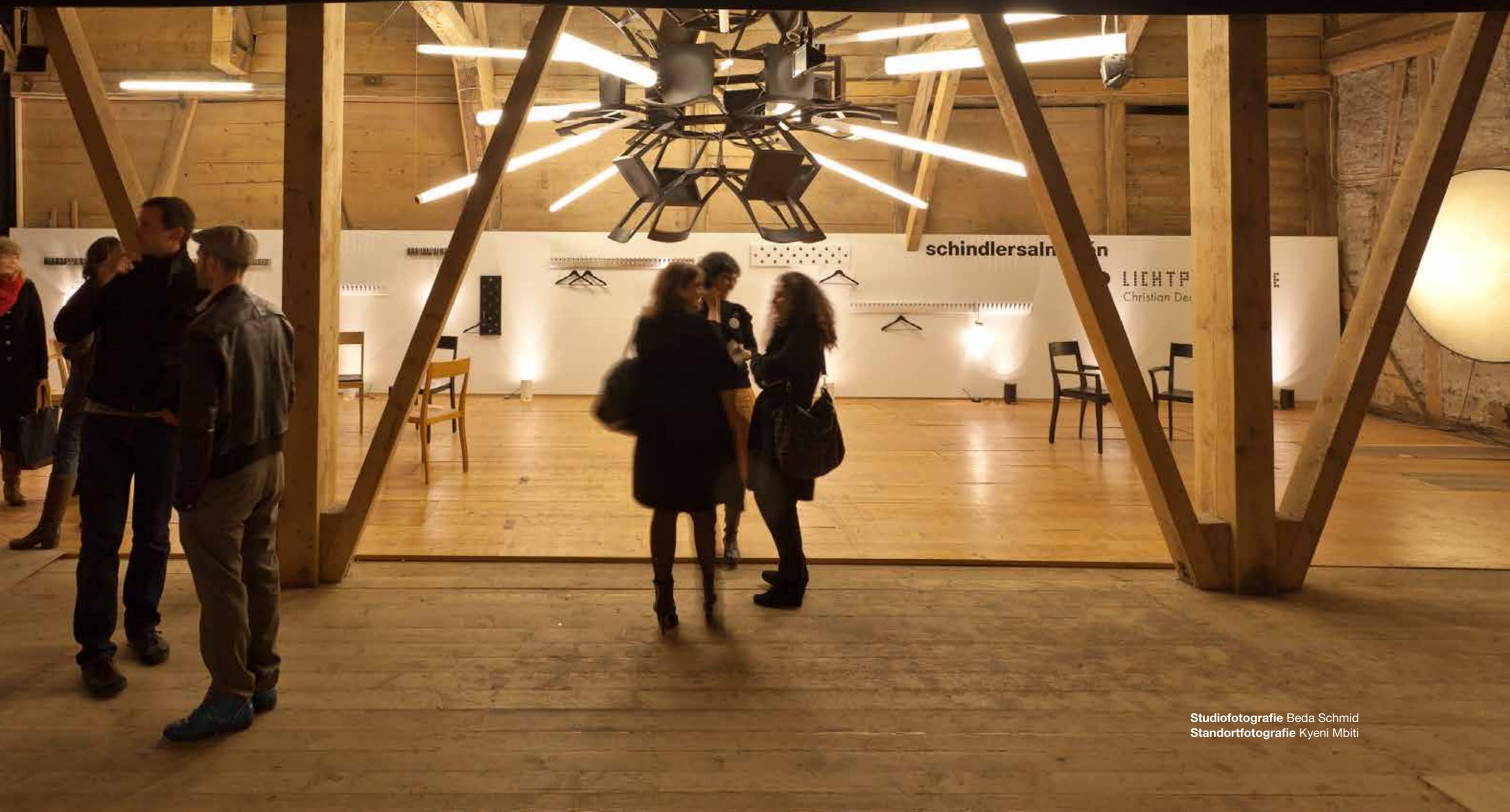
F/06



F/07



FLANKENSCHNITT ANDERE
MODELLE ÜBERSICHT



S/02



STABELLE S/02

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2014

Eigenschaften

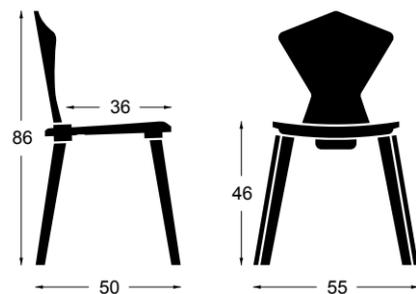
Gewicht ca. 5 kg
Stapelbar bis 7 Stück

Material

Querleiste und Beine aus massivem Eschenholz
Sitzfläche und Rückenlehne aus eschenfurniertem
Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflingleiter

Optionen

Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung – ab 30 Stück



Uetliberg, Zürich

STABELLE S/02

Die «Stabelle» ist eine ländliche Stuhlbauart aus dem 16. Jahrhundert, bei der Beine und Rückenlehne in einen massiven Sitz eingestemmt und verkeilt sind. Die schräggestellten Beine spreizen durch die Belastung beim Sitzen auseinander und werden so zusätzlich stabilisiert. Das Zusammenspiel der Kräfte verleiht der Bauart ihre grosse Haltbarkeit.

Die S/02 greift diesen Bautyp auf und ermöglicht erstmals eine Stapelbarkeit, indem die Hinterbeine nach aussen versetzt werden. Das traditionelle Griffloch der Rückenlehne ist in der Sitzfläche positioniert und nimmt beim Stapeln das Rückenlehnenblatt des nächsten Stuhls auf, so dass der Stapel zusätzlich fixiert wird.





X/02



X-STUHL

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2016

Eigenschaften

Gewicht ca. 5,5 kg
Stapelbar bis 5 Stück

Material

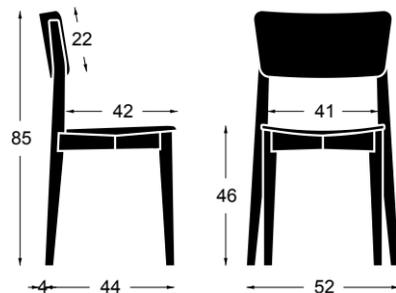
Kreuzzarge und Beine aus massivem Eichenholz
Sitzfläche und Rückenlehne aus Eichenfurniertem Buchensperrholz
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt
Teflingleiter

Optionen

Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil
Wählbare Holzart – ab 30 Stück
Wählbare Oberflächenbehandlung

Der X-Stuhl basiert auf einer Konstruktion, bei der die Stuhlbeine diagonal verbunden sind. Durch ein seitliches Absetzen der sechseckigen Beine wird eine für diese Bauart ungewöhnlich gute Stapelbarkeit ermöglicht.

Mit der geschwungenen Sitzfläche wirkt der X-Stuhl gleichzeitig stabil und leicht. Die hochentwickelte Technik in der Fabrikation ermöglicht eine spannende Formenkomposition, die auf fließenden Übergängen von geometrischen Formen basiert. Je nach Blickwinkel erscheinen die Beine mal gerade, mal gekrümmt, was den Stuhl zu einem Designobjekt mit Charakter werden lässt.



schindlersalmerón



Minimum – Boulder Bar Restaurant, Zürich

X-STUHL



www.schindlersalmeron.com

X/02

Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten



Studiofotografie Das Bild – Judith Stadler und André Uster
Standortfotografie schindlersalmerón (vorne) Das Bild – Judith Stadler und André Uster (hinten)

C/01 + C/02



¡COJINES! C/01 + C/02

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
mit Urs Hugentobler und Anja Meyer
Entwurfjahr: 2008

Eigenschaften

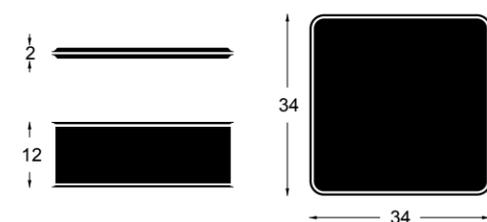
Gewicht C/01 ca. 0.5 kg
Gewicht C/02 ca. 1 kg

Material

Rindsleder, rot, schwarz oder gelb
Füllung aus Schaumstoff
Handgenäht, Unterseite geraut und rutschfest

Optionen

Wählbare Farbe – ab 20 Stück

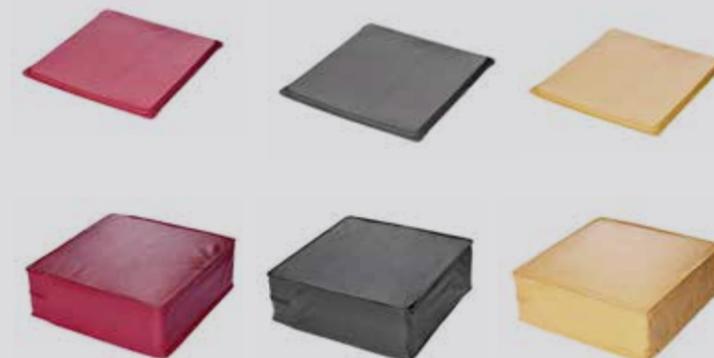


Privatresidenz, Zürich

¡COJINES! C/01 + C/02

Cojines, eine Sitzauflage aus Rindsleder, wurde speziell für den Flankenschnitt-Stuhl entworfen, passt aber auch gut zu anderen Sitzobjekten. Das flache C/01 bietet durch zwei Lagen Schaumstoff ein angenehmes Sitzen auf Holzstühlen. Das höhere C/02 ist für Situationen geeignet, in denen ein erhöhtes Sitzen erwünscht ist, wie zum Beispiel bei Kindern am Tisch.

Weil das Leder auf der Unterseite nach aussen gedreht ist, wird durch die grobfaserige Oberfläche ein unbeabsichtigtes Weggleiten verhindert. Es wurde bewusst auf eine Zurichtung verzichtet, womit allfällige natürliche Fehler nicht kaschiert werden.





TG/01 + TG/02



TISCHGESTELL

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2006

Eigenschaften

Gewicht TG/01 ca. 9 kg
Gewicht TG/02 ca. 11 kg

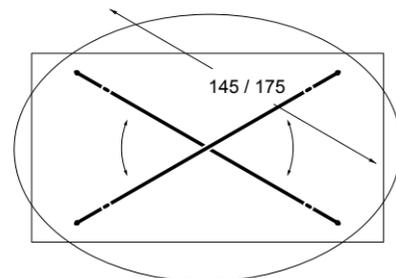
Material

Pulverbeschichtetes Flachovalstahlrohr, schwarz oder weiss
Kappen aus Kunststoff, schwarz
Verstellbare Füße aus Kunststoff, schwarz

Optionen

Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung – ab 10 Stück

Das leichte Tischgestell besteht aus zwei Rahmen, die in der Mitte mit einem Gelenk verbunden sind und sich flach auf 5 cm zusammenklappen lassen. Beim Aufstellen kann der Winkel frei gewählt werden, womit sich das Gestell an verschiedene Tischvarianten und Anwendungen anpasst. Die weichen, schwarzen Kunststoffkappen verhindern ein Wegrutschen der Tischplatte.



Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten

TISCHGESTELL





TG/A ACCESSOIRES

TG/A 1 TISCHPLATTE



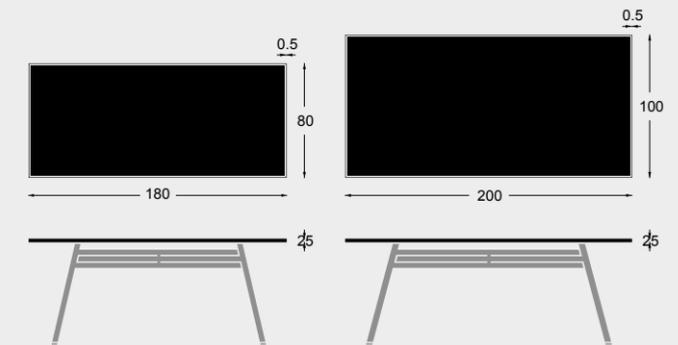
Auf das Tischgestell kann eine eigene Platte nach Wahl aufgelegt werden. Wir bieten auf Wunsch eine Sperrholzplatte an, die entweder mit Eichenfurnier oder resistantem Kunstharzfurnier belegt ist. Seitlich ist die Tischplatte mit einer Massivholzkante gefasst.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2017

Eigenschaften
Gewicht ca. 22 kg

Material
Furnierte Sperrholzplatte mit Massivholzkanten

Optionen
Tischplatte mit Holz- oder Kunstharzfurnier



TG/A 2 VERTIEFUNGEN



Soll die Tischplatte mit den Beinen verbunden werden, kann an der Unterseite der Platte eine Verankerung angebracht werden. So kann der gesamte Tisch einfach an der Platte angehoben und bewegt werden. Mit einem einfachen Mechanismus kann das Tischgestell rasch entfernt werden und der Tisch bleibt weiterhin schnell auf- und abbaubar.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2017

Material
Arretierscheibe aus Edelstahl



TG/A 3 AUSSTEIFUNGEN

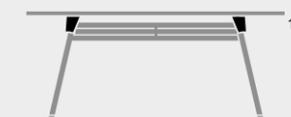


Um mit dem Tischgestell die Stabilität eines fest verbundenen Tisches zu erreichen, können an die Tischplatte klappbare Holzelemente angefügt werden, die zur zusätzlichen Aussteifung die Verbindung umschliessen. Durch diese subtile Lösung behält der Tisch sein filigranes Aussehen.

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón mit Petra Meier
Entwurfjahr: 2017

Eigenschaften
Klappbar
Mit Magnetfixierung

Material
Massives Eichenholz



TG ACCESSOIRES

Kosmos Kultur, Zürich
Burkhard & Lüthi Architekten



Studiofotografie Das Bild – Judith Stadler und André Uster
Standortfotografie schindlersalmerón (vorne) Das Bild – Judith Stadler und André Uster (hinten)

P/01



PARAVENT

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
mit Petra Meier und Embru-Werke AG
Entwurfjahr: 2016

Eigenschaften

Gewicht ca. 23 kg

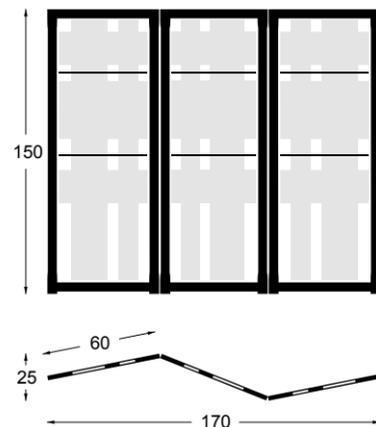
Material

Holzrahmen aus Eiche
Stangen und Scharniere aus Messing
Kunststoffschnüre aus PVC, weiss und grau

Optionen

Wählbare Oberflächenbehandlung Holz – ab 20 Stück

Wählbare Farbe der Kunststoffschnüre – ab 20 Stück



schindlersalmerón



PARAVENT

Privatsphäre, Sichtschutz und dazu noch
Ästhetik, unser Paravent ist für verschiedene
Bedürfnisse einsetzbar.

Der Paravent besteht aus drei Rahmen
aus Schweizer Eichenholz und kann
zusammengefaltet aufbewahrt werden. Bei
der Bespannung der Holzrahmen mit den
PVC Kordeln liessen wir uns von der textilen
Webtechnik inspirieren. Durch die Überlagerung
der Kordeln in verschiedenen Richtungen und
Farben entsteht eine Tiefenwirkung, die dem
Paravent seinen besonderen Reiz verleiht.
Mit den Scharnieren und Querstreben aus
Messing entsteht ein schönes Zusammenspiel
von verschiedenen Materialien. Gerne lassen
wir den Paravent in den Farben nach Wahl
produzieren.

Er ist stabil genug, um ihn individuell in den
Raum zu stellen. Wenn noch mehr Stabilität
erwünscht ist, kann er mit Bodenhülsen einfach
im Boden befestigen werden. Somit ist er auch
sehr geeignet für Altersheime, Cafeterias oder
Büroräume.

Der Paravent wurde in enger Zusammenarbeit
mit der Embru-Werke AG entwickelt. Mit
diesem Schweizer Produktionspartner
können wir auf eine langjährige Erfahrung
zurückgreifen, was das Wickeln von
Kunststoffschnüren angeht.

www.schindlersalmeron.com



3T



3T-HOCKER

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2008/2012

Eigenschaften

Gewicht ca. 3 kg
Stapelbar bis 5 Stück

Material

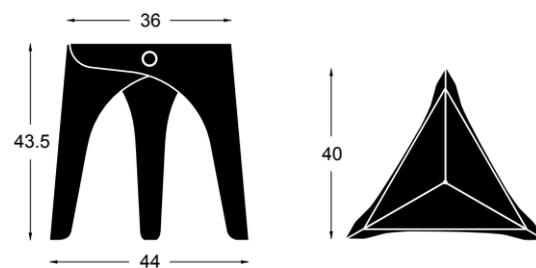
Pulverbeschichtetes Stahlblech
Farben in weiss, schwarz, gelb oder rot
Verbindung aus Durchführungstüllen, schwarz
Füsse aus Kunststoff, schwarz

Optionen

Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung – ab 5 Stück

Der leichte, stapelbare Hocker setzt sich aus drei identischen Stahlblechen zusammen. Die drei Teile sind mit einer preisgekrönten*, von schindlersalmerón entwickelten Blechverbindung aus Durchführungstüllen gefügt. Zusätzlich dienen die Tüllen als Griff und Kratzschutz zwischen den gestapelten Hockern. Der Hocker ist vielseitig einsetzbar, da das Material pflegeleicht ist und sich auch für den Aussenbereich sowie Nassräume eignet.

* Lista Office Award 2012



Trottoir SIA, Zürich
Gatto Weber Architekten

3T-HOCKER





AST



ASTHOCKER

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón mit Martin Bereuter
Entwurfjahr: 2012

Eigenschaften

Gewicht ca. 3.5 - 4 kg

Material

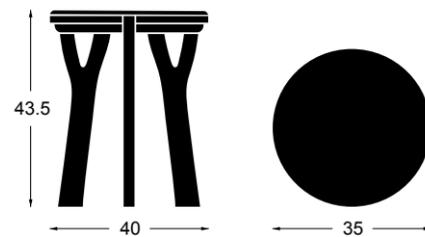
Astgabeln aus verschiedenen Hölzern
Herkunft mit Siegel des Ursprungswaldes
Sitzfläche aus pulverbeschichtetem MDF, weiss

Optionen

Zweimal jährlich entsteht eine neue limitierte Auflage von ca. 12 Stück

Astgabeln waren bis zur Industrialisierung und ihrem Standardisierungsanspruch ein begehrtes Rohmaterial, da ihre besondere statische Belastung leistungsfähige Sondergewebe ausbilden.

Der Asthocker thematisiert, inwiefern Astgabeln unter ökologischen Gesichtspunkten und mit zeitgenössischer Technik wieder an Aktualität gewinnen können. Die Astgabeln sind zwar gleichartig, aber nicht identisch und machen somit jeden Hocker zu einem sichtbaren Unikat.



Temporary Addorisio, Zürich

ASTHOCKER

AST

Lieferung für Swisscanto, Zürich



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

PS



PAPIERSAMMLER

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2008

Eigenschaften

Gewicht ca. 3 kg

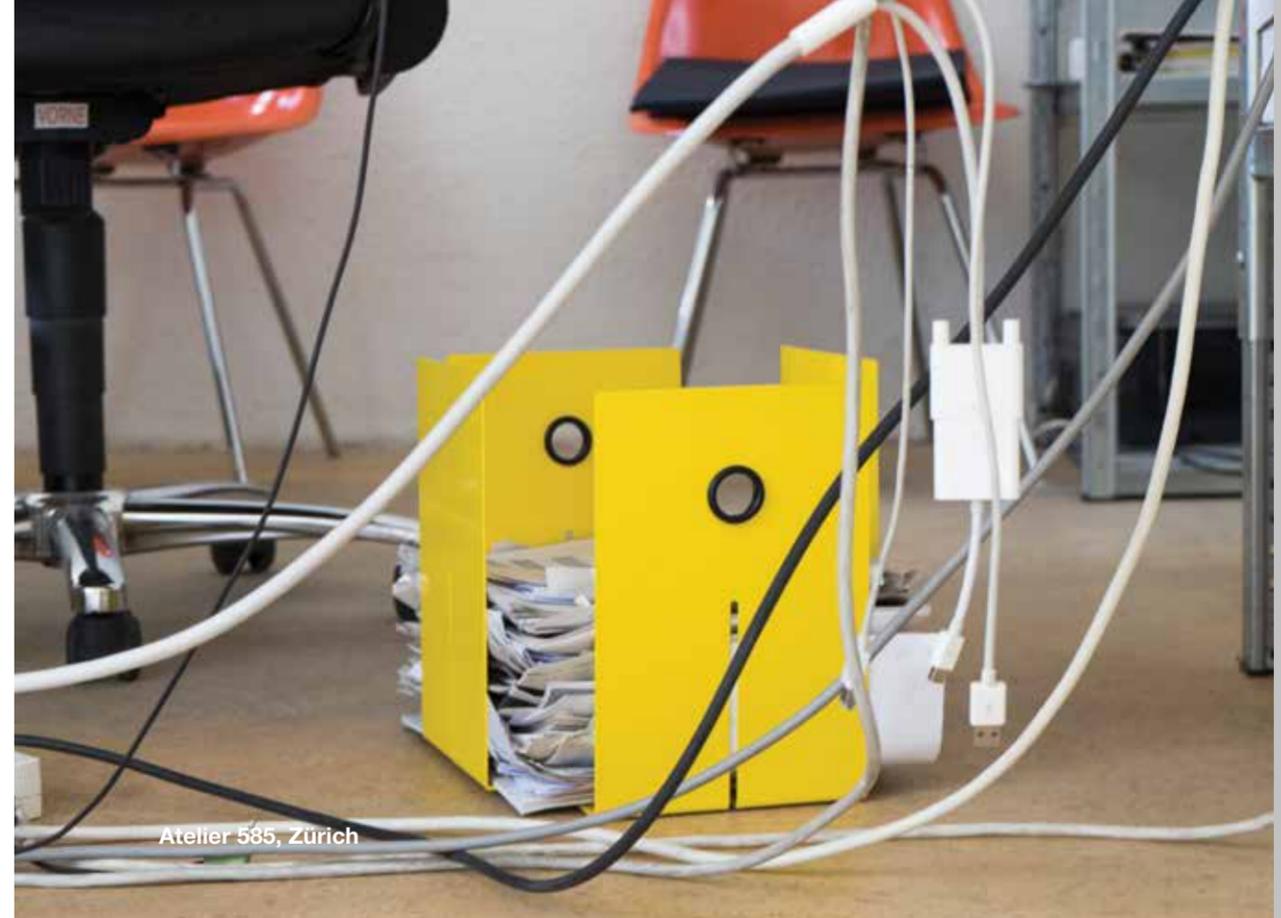
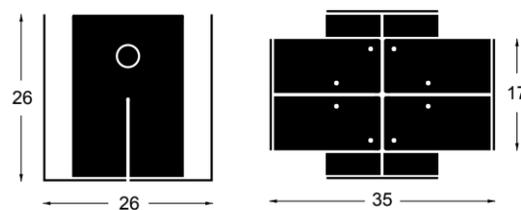
Material

Pulverbeschichtetes Stahlblech
Farben in weiss, schwarz, gelb oder rot
Griffe aus PVC-P, schwarz
Verbindungen aus Polyamid, schwarz

Optionen

Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung – ab 5 Stück

Der Papiersammler ist eine clevere Lösung für das Bündeln von Zeitungen. Dank den vier Einschnitten kann das Altpapier direkt im Papiersammler geschnürt werden, ein Umstapeln oder Wenden ist nicht mehr nötig. Mit seiner prägnanten Form und den kräftigen Farben ist der Papiersammler ein Objekt, mit dem auch das unverschnürte Zeitungsbündel ein attraktives Erscheinungsbild erhält.



Atelier 585, Zürich

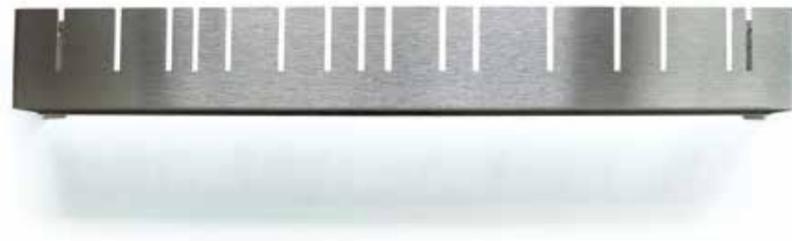
PAPIERSAMMLER



PS



K/01



KLEIDERLEISTE K/01

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2002

Eigenschaften

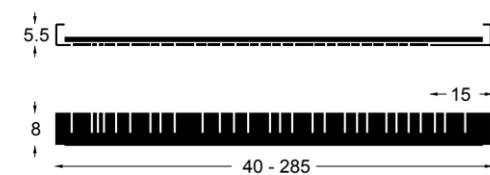
Gewicht ca. 2.2 kg/Laufmeter
Ca. 33 Einschnitte/Laufmeter

Material

Edelstahl, gebürstet

Optionen

Länge 40 – 285 cm, wählbar in Schritten von 0.5 cm
Zusätzlich wählbares Leuchtmittel aus LED-Streifen, 12 Volt
Wählbare Lichtfarben: warmweiss, gelb, rot, grün, blau oder RGB-Version mit Fernbedienung
Linke oder rechte Seite für die Zuführung des Stromkabels, 2 m mit Kippschalter



KLEIDERLEISTE K/01

Die Kleiderleiste K/01 ist ein serielles Unikat. Sie wird in der individuell gewünschten Länge hergestellt, zu Kosten einer Serienproduktion. Durch den geringen Wandabstand passt diese Garderobe auch in einen schmalen Korridor. Mit dem mitgelieferten Montageset ist sie in wenigen Schritten befestigt.

Zusammen mit Fontana-Leuchten entstand eine leuchtende Variante der Kleiderleiste mit angenehmem indirektem Licht.



K/01

Passagen 2012, Cologne



Studiofotografie Beda Schmid
Standortfotografie schindlersalmerón

K/02



KLEIDERLEISTE K/02

Designer: Christoph Schindler, Margarita Salmerón
Entwurfjahr: 2011

Eigenschaften

Gewicht ca. 2.5 kg/Laufmeter
Ca. 21 Haken/Laufmeter

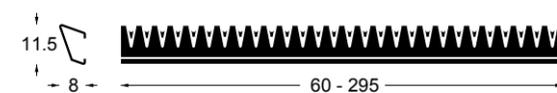
Material

Edelstahl, gebürstet oder Stahl, weiss pulverbeschichtet

Optionen

Länge 60 – 295 cm, wählbar in Schritten von 0.5 cm
Wählbare Farbe der Pulverbeschichtung – ab 5 Stück

Die Kleiderleiste K/02 ist ein serielles Unikat. Sie wird in der individuell gewünschten Länge hergestellt, zu Kosten einer Serienproduktion. Durch ihre markanten Laschen legt sie einen Akzent auf das direkte Aufhängen von Jacken ohne Kleiderbügel. Mit dem mitgelieferten Montageset ist sie in wenigen Schritten befestigt.



KLEIDERLEISTE K/02



